

Bayerisches Staatsministerium des Innern

Einheitliche Notrufnummer 112 für Feuerwehr und Rettungsdienst

Integrierte Leitstellen in Bayern

Die Bayerische Staatsregierung hat im Jahr 2001 die politische Grundsatzentscheidung getroffen, die einheitliche Notrufnummer 112 zu realisieren und Integrierte Leitstellen (ILS) in Bayern einzurichten. Künftig sollen Notrufe für Feuerwehr und Rettungsdienst nur unter der gemeinsamen Notrufnummer 112 angewählt werden. Auch die Einsatzmittel werden dann "aus einer Hand" alarmiert. Dabei soll ein auf beiden Gebieten fachlich gut ausgebildetes Personal und modernste Technik zum Einsatz kommen.



Diese politische Grundsatzentscheidung wurde zwischenzeitlich fachlich vertieft und im August 2002 ein Gesamtkonzept für Bayern entwickelt. Die darin enthaltenen einheitlichen Standards sehen vor:



- eine landesweit gleichwertige Versorgung der Bevölkerung mit qualitativ hoch stehenden Leitstellenleistungen
- die notwendige leitstellenbereichsübergreifende Zusammenarbeit
- eine bayernweite Vernetzung zu Auswertungszwecken
- die möglichst sparsame und wirtschaftliche Beschaffung (größere Auftragsvolumina)
- eine sachgerechte Abwicklung der staatlichen Förderung (Förderrichtlinien) und bestmögliche Kostenkontrolle

Die erarbeiteten Standards wurden gemeinsam mit Vertretern des Landesfeuerwehrverbandes, des Bayerischen Roten Kreuzes, der Kommunalen Spitzenverbände, des Innenministeriums, dem Gutachter sowie externen Fachleuten (z. B. Mitarbeiter der Berufsfeuerwehr München, der Feuerwehreinsatzzentrale des Landkreises München, der Krankenkassen, des Instituts für Notfallmedizin und Medizinmanagement (INM), vormals TQM-Centrum der Universitätsklinik München) entwickelt. Die Standards umfassen die Themenbereiche:

- Organisation und Aufgaben
- Personalbedarf, Qualifikation und Ausbildung
- Technik, Ausstattung und Infrastrukturanbindung
- Finanzierung und Beschaffung

Detaillinformationen bzw. Auszüge aus dem über 200 Seiten starken Abschlussbericht können über den nachstehenden Link oder unmittelbar über das Internetportal der Integrierten Leitstellen Bayern www.ils.bayern.de abgerufen werden.

Mehr zum Thema

-  [Aktuelle Informationen zum Projektverlauf](#)
-  [Auszüge der Studie 'Erarbeitung landesweiter Standards'](#)

[nach oben](#) • [Impressum](#) • [Druckversion](#)